



Ein echter Mullefluppet im Kreise des bunt kostümierten Kuratoriums: Martin Ratajczak erhielt gestern Abend im Saalbau Kappertz den Mullefluppetpreis der Aachener Zeitung.
Foto: Andreas Herrmann

Mullefluppet: Der Ratajczak-Marsch gibt den Takt vor

Aachen. Er kann es nicht lassen: Selbst an seinem eigenen Ehrentag griff Martin Ratajczak gestern Abend zur Kamera und fotografierte spontan das Mullefluppet-Kuratorium. Das wollte dem 81-Jährigen eigentlich den Mullefluppetpreis 2009 verleihen, musste dafür jedoch erst an seiner scharf gestellten Linse vorbei.

Das wollen seit vielen, vielen Jahren auch Kleingärtner, Sportler, Schützen, Karnevalisten und Schulkinder in Aachen. Denn der mit seiner humorvollen und unangeregten Art so beliebte Fotograf zeigt die Welt mit seinen Bildern so, wie er sie erlebt: voller netter Menschen.

Die Moderatoren Manfred Kutsch und Christian Mourad sowie Ägid Lennartz, Albert Henrotte und Sarah Siemons hatten den Abend im ausverkauften Saalbau Kappertz ganz auf das Leben des Fotografen abgestimmt und waren bunt kostümiert auf die Bühne gekommen, nicht ohne dabei den Radetzky-, pardon Ratajczak-Marsch zu singen . . . (az)

◀ Ausführlicher Bericht in unserer morgigen Ausgabe